

Gesundheitswelt Chiemgau AG: Update zum Stand der Sanierung der Heilwasserbohrung

Bad Endorf, 21. April 2026 – Die vom Bergamt verlangten notwendigen Sanierungsarbeiten an der bestehenden Heilwasserbohrung dauern länger an als ursprünglich geplant.

Der nun vollzogene Rückbau der alten Bohrung verlief zwischenzeitlich mit unvorhersehbaren Schwierigkeiten, die dementsprechend zu einem Projektverzug geführt haben. Nach aktuellem Stand ist aus jetziger technischer Sicht eine Durchführung der ursprünglich vorgesehenen „normalen“ Sanierung der Heilwasserbohrung nicht mehr möglich. Die mit der Maßnahme betrauten Ingenieure halten die ursprünglich geplante Sanierung aufgrund der vorgefundenen Bohrungs- und Umfeldsituation für technisch nicht mehr durchführbar.

Vor diesem Hintergrund ergeben sich nach Ansicht der Ingenieure für den weiteren Umgang mit der Bohrung nur noch zwei technische Handlungsoptionen:

1. Vollständige Verfüllung der bestehenden Bohrung, oder
2. Teilweise Verfüllung der bestehenden Bohrung bis in ca. 600 m Tiefe mit anschließender Querbohrung zur Erschließung eines neuen Förderhorizonts.

Beide Varianten werden gegenüber der bisherigen Planung zu erhöhten Investitionskosten führen. Eine Entscheidung über die konkrete weitere diesbezügliche Vorgehensweise ist bislang noch nicht getroffen. Sie ist in Vorbereitung.

Die Bohrfirma hat die bisher eingesetzte Bohranlage am Standort wegen eines anderweitigen vertraglich vereinbarten Einsatzes zunächst abgebaut. In etwa zwei bis drei Wochen soll eine kleinere Anlage wieder installiert werden, um die weiteren Maßnahmen durchführen zu können. Zunächst wird die bestehende Bohrung bis auf ca. 600 m weiter verfüllt, wodurch beide Optionen – vollständige Verfüllung oder teilweise Verfüllung mit anschließender Querbohrung – technisch offengehalten werden.

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der beiden Varianten sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht belastbar absehbar. Unabhängig von der letztlich gewählten Variante, ist es Ziel der Gesundheitswelt Chiemgau AG, auch für die weitere Maßnahme Fördermittel zur Unterstützung der Finanzierung zu erhalten.

Mitteilendes Unternehmen:

Gesundheitswelt Chiemgau AG
Ströbinger Str. 18a
83093 Bad Endorf
ISIN DE000A31C313
Bayerische Börse, Freiverkehr

Kontakt / Mitteilende Person:

Verena Barwig
v.barwig@gesundheitswelt.de